



Fraktion Bündnis90/Die Grünen
im Rat der Stadt Drensteinfurt

Drensteinfurt, den 27.05.2019

An den Bürgermeister, Herrn Grawunder

Sitzung des Rates am 28.05.2019

Antrag zu TOP 6.1, Ausrufung des Klimanotstands

Hiermit beantragt die Fraktion Bündnis90/Die Grünen dem Beschlussvorschlag der Verwaltung aus ihrer Vorlage I/053/2019 vom 30.04.2019, die dem SBUA für seine Sitzung am 13.05.2019 vorgelegt wurde, zu folgen

- und darüber hinaus die Verwaltung aufzufordern, bei allen Beschlussvorlagen neben den finanziellen und den inklusiven Auswirkungen auch die klimarelevanten Auswirkungen der zu treffenden Entscheidung darzustellen.
- Zudem wird beantragt, dass die Verwaltung dem Rat regelmäßig, z.B. zweimal im Jahr, über die Klimarelevanz aller im Berichtszeitraum getroffenen Entscheidungen zu berichten.

Begründung:

In der Verwaltungsvorlage erfolgt ein inhaltlicher Bezug auf die Resolution, nicht jedoch im Beschlussvorschlag. Um die Verbindlichkeit zu erhöhen, halten wir eine Beschlussfassung im beantragten Umfang für erforderlich.

Das Motto „Global denken, lokal handeln“ ist bezogen auf klimabeeinflussendes Handeln aktueller denn je. Viele Entscheidungen, die auf kommunaler Ebene zu treffen sind, haben Auswirkungen auf das Klima. Unser Antrag führt dazu, sich dieser Relevanz bewusst zu werden und sie in einem Abwägungsprozess mit den bereits regelmäßig geprüften finanziellen und inklusiven Auswirkungen auch ins Kalkül zu ziehen und den Aspekt als entscheidungserhebliches Kriterium neu einzuführen. Ein regelmäßiger Bericht soll darüber hinaus die Möglichkeit schaffen, im Rückblick die Erfolge zu beurteilen und erforderlichenfalls gegenzusteuern.

Weiterer Vortrag folgt in der Sitzung.

Für die Fraktion

Winfried Reher